Sonntag, 5. März 2023 Anpfiff: 17:00 Uhr **Allianz Stadion**







20. RUNDE: SK RAPID 🍎 - 😸 RB SALZBURG





Gratis-Tickets, exklusive Treffen mit Rapid-Spielern und vieles mehr. wienenergie.at/vorteilswelt



Einmal aktivieren, immer profitieren. Wer, wenn nicht wir. 🚁 WIEN ENERGIE





DIE LAPTOP-/TABLET-VERSICHERUNG DER ALLIANZ

Mein Laptop. Der Rundumschutz für dein Gerät.

Schnell und unkompliziert: Wir sorgen für eine rasche Entschädigung im Schadensfall.



Besonders viele Deckungen:

Z.B. bei Schäden durch Diebstahl. Einbruchdiebstahl und Raub, Beschädigungen durch Dritte, Flüssigkeitsschäden und Bruchschäden.



Besonders weiter Geltungsbereich:

Weltweit und rund um die Uhr.



Besonders faire Entschädigung:

Bis zum vierten Jahr übernehmen wir 100% der Wiederbeschaffungs- bzw. Reparaturkosten (maximal die vereinbarte Versicherungssumme).



Besonders attraktive Prämie:

Um nur monatlich €5,55* ist der Versicherungsschutz bis zu einer Versicherungssumme von €2.500,– gesichert.

Allianz Elementar Versicherungs-Aktiengesellschaft Sitz: 1130 Wien, Hietzinger Kai 101–105, Telefon: 05 9009-0, Fax: 05 9009-70000, eingetragen im Firmenbuch des Handelsgerichts Wien unter FN 34004g, UID: ATU 1536 4406, Internet: http://www.allianz.at. Aufsichtsbehörde: Finanzmarktaufsicht, 1090 Wien, Otto-Wagner-Platz5 (www.fma.gv.at) (T23_02/23)



^{*€5,55} Monatsprämie gilt für Laptops und Tablets bis zu einem Gerätewert von €2.500. Darüber hinaus staffelt sich die Prämie entsprechend dem



ADRESSE:

Gerhard-Hanappi-Platz 1, 1140 Wien, Tel.: 01/727 43, Fax: 01/727 43-71, E-Mail: info@skrapid.com, Internet: www.skrapid.at, www.facebook.com/skrapid, www.twitter.com/skrapid, www.rapidarchiv.at (offizielles Vereinsarchiv)

FANSHOP ALLIANZ STADION

Gerhard-Hanappi-Platz 1 1140 Wien MO-SA 11:00-18:00 Uhr

FANSHOP STADION CENTER

Olympiaplatz 2 1020 Wien MO-FR 09:00-19:00 Uhr SA 09:00-18:00 Uhr

FANSHOP ST. PÖLTEN

Messestrasse 1 3100 St. Pölten MO-FR 09:00-17:00 Uhr ... zur 20. Runde der ADMIRAL Bundesliga! Nach dem erfolgreichen Heimspiel-Frühjahrsauftakt gegen Altach empfangen wir am heutigen Sonntag die Salzburger im Allianz Stadion (Anpfiff: 17:00 Uhr). Die grün-weiße Elf rund um Cheftrainer Zoran Barišić möchte dabei den Schwung aus den letzten Spielen mitnehmen und gegen die Salzburger etwas Zählbares in Hütteldorf behalten. Mit dem 2:1-Auswärtssieg gegen den Wolfsberger AC ist unserer Mannschaft ein wichtiger Schritt in Richtung Qualifikation für die Meistergruppe gelungen, dennoch ist noch nichts in trockenen Tüchern. Tabellenrang vier und 30 Punkte stehen zu Buche, mit guten Leistungen soll in den nächsten Runden ein Platz in der oberen Tabellenhälfte gesichert werden. Insbesondere die magische Stimmung in Hütteldorf wird den Grün-Weißen den Rücken stärken, um auch im heutigen Kracher zu punkten. Gemeinsam gegen Salzburg, auf geht's Rapidler!

Mit der WESTbahn zu Rapid-Heimspielen

Zurück zu alten Gewohnheiten und mit der WESTbahn zu den Heimspielen des SK Rapid. Für die Saison 2022/23 bietet unser Teampartner WESTbahn unter dem Titel "WESTfan Ticket" ermäßigte Tarife zur An- und Abreise zu den Heimspielen unserer Mannschaft in Hütteldorf an. Zur Abreise wird regelmäßig ein Sonderzug eingeschoben – alle Informationen zum WESTfan Ticket gibt es unter: westbahn.at/skrapid





Guido Burgstaller wurde von den grün-weißen Fans zum "Rapidler des Jahres 2022" gewählt!

Text: Peter Klinglmüller | Fotos: Red Ring Shots, Chaluk

Selten verlief die seit 2001 über unsere Vereinshomepage laufende Wahl zum "Rapidler des Jahres" spannender als heuer: Es war ein Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen einem routinierten und einem jungen Stürmer, das am Ende Guido Burgstaller

Immer voller Einsatz, auch deswegen ist Guido Burgstaller absoluter Publikumsliebling in Hütteldorf. mit knapp 400 Stimmen Vorsprung auf Bernhard Zimmermann für sich entscheiden konnte. 21.600 Votes kamen direkt über die Website, mehrere hundert Stimmen wurden zudem per E-Mail abgegeben und sorgten dafür, dass "Burgi", der im Sommer nach fast einem Jahrzehnt wieder nach Hütteldorf zurückkehrte, in seiner vierten Rapid-Saison erstmals diese Wahl gewinnen konnte!

Der 33-jährige Kärntner war auch bei seinen Klubs in Deutschland Publikumsliebling, sowohl beim FC Schalke als auch beim 1. FC Nürnberg und zuletzt am Millerntor, beim FC St. Pauli. Bei Rapid ist er einer der Kapitäne und bislang der absolute Top-Scorer in unserer Mannschaft. Bislang brachte er es bereits auf 19 Scorerpunkte in allen Bewerben, 13 Treffer gelangen unserer Nummer 9 in Liga (11), Europacup (1) und ÖFB-Cup (1).



Vor dem 3:0 gegen Altach erhielt der Neo-Rapidler des Jahres eine Trophäe von Steffen Hofmann und Peter Klinglmüller.

Mehr Saisontore gelangen dem ehemaligen ÖFB-Teamspieler (25 Einsätze/2 Tore) in seiner Karriere nur 2021/22 (20 für St. Pauli) sowie 2014/15 und 2015/16 (jeweils 14 für Nürnberg) und noch stehen viele Partien bevor.

Guido Burgstaller ist übrigens auch jener Spieler, der als einziger Aktiver des aktuellen Kaders mit einer positiven persönlichen Bilanz gegen die Roten Bullen aufwarten kann (mehr siehe Seite 17). Gegen eine weitere Verbesserung dieser Bilanz heute vor mehr als 20,000 Fans im Allianz Stadion hätte wohl kein Rapidler etwas einzuwenden!



Immer vorwärts - "Burgi" geht am und abseits des Rasens voran.



DIE LETZTEN RAPIDLER DES JAHRES

Louis Schaub ► 2013

Robert Beric ► 2014

Florian Kainz ► 2015

Stefan Schwab ► 2016, 2017

Richard Strebinger ▶ 2018

Taxiarchis Fountas ≥ 2019

Maximilian Ullmann ► 2020

Marco Grüll ► 2021

Guido Burgstaller ▶ 2022

An ihrem 60. Geburtstag schaute St. Pauli-Vizepräsidentin Christiane Hollander ihrem Ex-Stürmer genau auf die Beine, danach gab es von diesem und Steffen Hofmann ein kleines Geschenk.



Als den österreichischen Innenverteidiger mit dem größten Potential lobte dieser Tage der 56-fache ÖFB-Internationale Martin Stranzl unseren Eigenbauspieler Leopold Querfeld. Der seit Dezember 19-jährige Wiener kickt bereits seit über einem Jahrzehnt in Grün-Weiß und wurde von U21-Teamchef Werner Gregoritsch bereits zum Vizekapitän der U21-Nationalmannschaft ernannt. Mit Saisonende wäre sein Vertrag ausgelaufen, dieser wurde nun in der Woche vor dem wichtigen Auswärtssieg beim WAC, bei dem der vor der Matura stehende Musterschüler wieder vorzüglich spielte, um zwei Saisonen verlängert. "Ich habe hier in Hütteldorf ab meinem 9. Lebensjahr meine fußballerische Ausbildung genießen dürfen und bin mit dem Verein sehr verbunden. Ich stehe noch am Anfang meiner Profikarriere und bin davon überzeugt, dass ich beim SK Rapid die besten Bedingungen vorfinde, um meine nächsten Entwicklungsschritte machen zu können", sagte unsere Nummer 43 direkt nach der Vertragsverlängerung. Geschäftsführer SK Rapid Steffen

Text: Peter Klinglmüller | Fotos: Red Ring Shots

Hofmann freute sich wie folgt: "Leo ist einer jener Spieler, der von klein auf sowohl sportlich als auch schulisch den grün-weißen Ausbildungsweg bei uns gegangen ist und damit auch aufzeigt, wie gut sich Schule und Fußball beim SK Rapid unter einen Hut bringen lassen. In den letzten Jahren hat er sich zudem sportlich enorm weiterentwickelt. Es war eine Entscheidung für und im Sinne des Vereins und darüber sind wir alle sehr glücklich."



Die Rückennummer ist Programm - Leopold Querfeld unterschrieb bis Sommer 2025 beim SK Rapid.

Radler ist dir zu süß? Jetzt nicht mehr!





DANKE an alle Rapidlerinnen und Rapidler, die beim Stammtisch im Gösser Schlössl dabei waren!

Text: Simone Bintinger | Fotos: Red Ring Shots

Über 120 Rapid-Fans kamen im Gösser Schlössl im 23. Wiener Gemeindebezirk zusammen, um beim SK Rapid Stammtisch im Februar, präsentiert von Gösser, mit dabei zu sein.

Cheftrainer Zoran Barisic erzählte dabei über seine ersten Wochen in seiner "neuen" Funktion, Rapid-Legende Veli Kavlak blickte auf seine Fußballerkarriere zurück und gab Einblicke in seine Arbeit als Teil des U15-Trainerteams des SK Rapid, und die beiden Spieler Bernhard Zimmermann sowie Roman Kerschbaum lüfteten im Wordrap einige Geheimnisse über ihre bisherige Karriere. Allesamt standen sie natürlich auch den Fragen der anwesenden Rapid-Fans gerne zur Verfügung! Den Abschluss unseres Stammtisches bildete

traditionell das Rapid-Quiz, welches dieses Mal doch einige schwierige Fragen über die Geschichte des SK Rapid parat hatte. Danke allen Rapid-Fans für ihren Besuch – wir freuen uns bereits jetzt auf unseren nächsten Stammtisch!



DANKE an das Gösser Schlössl für die Gastfreundschaft!



JETZT SHOPPEN AUF 11TEAMSPORTS.AT





Beim ersten Bundesliga-Heimspiel des Jahres war unser Avatar - im Doppelpack - im Einsatz.

Text: Simone Bintinger | Fotos: Red Ring Shots

Die digitale Innovation ermöglicht es langzeiterkrankten Kindern und Jugendlichen, die aufgrund einer Krebserkrankung, chronischen Erkrankungen oder Behinderungen langfristig sozial isoliert sind, am sozialen Leben teilzunehmen. Dank dem technischen Wunderwerk (welches wir mit "die berater" umsetzen) konnten somit der 11-jährige Paul und der 14-jährige Florian trotz ihrer Erkrankung von zuhause aus hautnah in Hütteldorf dabei sein und den 3:0-Heimerfolg unserer Mannschaft bejubeln!

Die beiden Kids verfolgten dabei aber nicht nur das Spiel, sondern bekamen auch spannende Einblicke hinter die Kulissen des Spieltags. Als besonderes Highlight durften die zwei jungen Rapid-Fans in Person der Avatare sogar mit Patrick Greil und Christoph Knasmüllner vor dem Anpfiff aufs Spielfeld laufen. Gänsehautmomente waren dadurch sowohl für unsere Spieler, als auch die jungen Rapidler vorprogrammiert. Wie das alles genau funktioniert, findet ihr unter skrapid.at/rapidini2023



Christoph Knasmüllner lief mit unserem Rapidini am Arm aufs Spielfeld.



80er 90er

UND GANZ VIEL



Bernhard Unger 21

Größe 190 cm Österreich Nation Geb. am 23.4.1999 Pflichtsp./Tore 1/0 Vorher: SV Mattersburg



Paul Gartler 25 Hedl

Größe 186 cm Nation Österreich Geb. am 10.3.1997 Pflichtspiele 45/0 Vorher: SV Kanfenberg



Niklas 45

Größe 189 cm Nation Österreich Geb. am Pflichtsp./Tore 38/0 Vorher: SK Rapid II



2

Denso Kasius

Größe Nation Niederlande Geb. am 6.10.2002 Pflichtsp./Tore 4/0 Vorher: FC Bologna



Kevin Wimmer

6

187 cm Größe Nation Österreich Geb. am Pflichtsp./Tore 44/2 Vorher: Stoke City



Thorsten Schick

Größe 181 cm Österreich Nation Geb. am 19.5.1990 Pflichtsp./Tore 124/3 Vorher: Young Boys Bern



Aleksa Pejic

13

Größe 190 cm Nation Serbien Geb. am Pflichtsp./Tore 24/0 Vorher: Soligorsk



Dejan Petrovic

14

42

38

Größe Slowenien Nation Geb. am Pflichtsp./Tore 78/0 Vorher: NK Aluminii

16

Greil



Patrick 24

Größe 184 cm Nation Österreich Geb. am 8.9.1996 Pflichtsp./Tore 23/1 Vorher: A. Klagenfurt



Marco Grüll

Größe 182 cm Österreich Nation Geb. am Pflichtsp./Tore 77/22 Vorher: SV Ried

27

ABWEHR



Christopher Dibon

Größe 183 cm Nation Österreich Geb. am 2.11.1990 Pflichtsp./Tore 177/9 Vorher: RB Salzburg



Michael 17 Sollbauer

187 cm Größe Österreich Nation Geb. am Pflichtsp./Tore Vorher: Dynamo Dresden



Maximilian 19 Hofmann

Größe Nation Österreich Geb. am Pflichtsp./Tore 234/10 Vorher: SK Rapid II

20



Martin Koscelnik

Größe Nation Slowakei Geb. am Pflichtsp./Tore 21/0 Vorher: Slovan Liberec



Jonas 22 Auer

Größe Nation Österreich Geb. am Pflichtsp./Tore 58/1 Vorher: Mlada Boleslav

23





Moritz Oswald

Österreich Geb. am Pflichtsp./Tore 18/0 Vorher: SK Rapid II



Lion Schuster

28

Größe Nation Österreich Geb. am 9.8.2000 Pflichtsp./Tore 24/1 Vorher: SK Rapid I



Dragoljub Savic

Größe Nation Serbien Geb. am 25.4.2001 Pflichtsp./Tore Vorher: SK Rapid II





Guido 77 Burgstaller

Größe 187 cm Nation Österreich Geb. am 29.4.1989 Pflichtsp./Tore 137/40 Vorher: St. Pauli



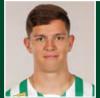
Oliver Strunz

9

185 cm Größe Österreich Nation Geb. am 14.6.2000 Pflichtsp./Tore Vorher: SK Rapid II

18

ABWEHR



Martin 26 Moormann

Größe 185 cm Nation Österreich Geb. am 30.4.2001 Pflichtsp./Tore 40/0 Vorher: SK Rapid II



Leopold Querfeld 43

Größe Österreich Nation Geb. am Pflichtsp./Tore 26/1 Vorher: SK Rapid II



Roman Kerschbaum 5

Größe 180 cm Nation Österreich Geb. am 19.1.1994 Pflichtsp./Tore 21/1 Vorher: Admira Wacker



Nicolas Kühn

Größe Nation Deutschland Geb. am 1.1.2000 Pflichtsp./Tore 20/3 Vorher: Bayern München



Christoph Knasmüllner 8

Größe Nation Österreich Geb. am 13 4 1992 Pflichtsp./Tore 172/38 Vorher: FC Barnsley





Ante Bajic

Größe Nation Geb. am Pflichtsp./Tore Vorher: SV Ried



Ferdy Druiif

29

Größe Österreich Nation Niederlande Geb. am 22.8.1995 12.2.1998 18/3 Pflichtsp./Tore 31/11 Vorher: AZ Alkmaa



Bernhard Zimmermann 41

Größe Nation Österreich Geb. am Pflichtsp./Tore 36/11 Vorher: SK Rapid II

TRAINER Zoran

Barišić **Zur Person** Geboren am 22.5.1970 in Wien



Vereine als Spieler Admira/Wacker, SK Rapid, FC Linz, FC Tirol, Wattens-Wacker, Admira Wacker, Eisenstadt

Vereine als Trainer SK Rapid, Karabükspor, NK Olimpija Ljubljana, SK Rapid

Weiters 2022/23 im Einsatz: Pascal Fallmann, Marko Dijakovic, Aristot Tambwe-Kasengele, Rene Kriwak, Nikolas Sattlberger



QUERFELD BIS 2025

VERTRAGSVERLÄNGERUNG 21. FEBRUAR 2023



Seit 16 Pflichtspielen wartet Rapid auf einen Sieg über den regierenden Meister, 1st es diesmal soweit?

Text: Gerald Pichler | Foto: Red Ring Shots

Für Rapid geht es noch darum, den Platz in den Top 6 und damit die Teilnahme an der Meistergruppe zu fixieren. Nach vier Siegen in den letzten fünf Ligaspielen wäre ein Heimsieg über die Bullen ein großer Schritt, um dieses Ziel zu erreichen.

Allerdings gibt es wohl keine schwierigere Aufgabe. In den letzten 16 Duellen gegen die Salzburger in Meisterschaft und Cup gab es keinen einzigen Sieg, dafür 14 Niederlagen. Der letzte volle Erfolg datiert vom 24. Februar 2019, als die Grün-Weißen durch Tore von Veton Berisha und Stefan Schwab einen 2:0-Heimsieg feierten. Dennoch verpasste Rapid damals die Teilnahme an der erstmals ausgetragenen Meistergruppe.

Das ist seitdem nicht mehr geschehen, einen Sieg über die Salzburger gab es aber auch keinen mehr.

Nach Remis in Salzburg diesmal ein Heimsieg?

Ein leichter Hoffnungsschimmer auf einen vollen Erfolg könnte durch das bislang letzte Duell aufkommen. Denn am 18. September 2022 holten die Grün-Weißen in Wals-Siezenheim gegen den klaren Favoriten ein 1:1. Dabei war Salzburg bereits in der 1. Minute in Führung gegangen, aber durch ein Tor von Innenverteidiger Leo Querfeld gelang in der 21. Minute der Ausgleich und in der Folge fiel kein Treffer mehr. Damit konnte eine Serie von 8 Niederlagen in Folge endlich gestoppt werden.

Trotz dieses Negativlaufs in den letzten Jahren hat seit dem Einstieg des Energydrinkherstellers in der Bundesliga kein Team öfter gegen die Salzburger gewonnen, als Rapid. Sowohl die Grün-Weißen als auch Sturm Graz siegten bisher 13 Mal, wobei die Steirer drei Spiele mehr gegen RB absolvierten.

Dem stehen jedoch 37 Salzburger Siege über Rapid gegenüber. Wobei die Bilanz der Grün-Weißen auch in Heimspielen leider nicht besser aussieht. In 33 Heimspielen gab es 8 Siege der Hütteldorfer und 17 Niederlagen. Acht weitere Spiele endeten Unentschieden.

Trumpf Guido Burgstaller?

Von den letzten sieben Heimspielen gegen Salzburg gingen sechs verloren, darunter die letzten drei. Einen Punktgewinn daheim gab es zuletzt beim 1:1 am 8. November 2020. Damals gelang Christoph Knasmüllner im coronabedingt leeren Allianz Stadion in der 85. Minute der Ausgleichstreffer.

Mit Guido Burgstaller kehrte zu Saisonbeginn ein Spieler zu Rapid zurück, der als einziger Aktiver des aktuellen Kaders mit einer positiven persönlichen Bilanz gegen die Bullen aufwarten kann.

In den Jahren 2011 bis 2014 spielte Burgstaller in der Bundesliga 10 Mal mit Rapid gegen die Salzburger und gewann dabei 5 Mal. Nur 3 Spiele gingen verloren und 2 Partien endeten unentschieden. Dabei gelangen ihm insgesamt vier Tore. Beim 4:2-Heimsieg am 20. November 2011 im mit 17.500 ZuschauerInnen ausverkauften Hanappi-Stadion war er mit drei Toren der Matchwinner. Den ersten Treffer in diesem Spiel hatte der nunmehrige Geschäftsführer Sport Markus Katzer erzielt. Auch die Tore der Salzburger erzielten mit Roman Wallner und Stefan Maierhofer zwei ehemalige Rapid-Spieler.

MEISTERSCHAFTS-BILANZ GEGEN RB SALZBURG SEIT 2005/06

GESAMTBILANZ: 67 Spiele 13 S / 16 U / 36 N - Tore: 84:124 **HEIMBILANZ: 33 Spiele** 8 S / 8 U / 17 N - Tore: 44:60 1. SPIEL GEGENEINANDER: 30.07.2005 (2:0 in Salzburg) **HÖCHSTER SIEG:** 7:0 (23.03.2008) HÖCHSTER HEIMSIEG: 4:2 (10.05.2009 / 20.11.2011) **HÖCHSTE NIEDERLAGE:** 1:6 (19.07.2014) **HÖCHSTE HEIMNIEDERLAGE:** 2:7 (24.06.2020)

MEISTERSCHAFTS-BILANZ GEGEN SALZBURG SEIT 1953 (AUSTRIA SALZBURG UND RED BULL)

GESAMTBILANZ: 195 Spiele

76 S / 48 U / 71 N - Tore: 322:274 1. SPIEL GEGENEINANDER: 30.08.1953 (3:1 in Salzburg) **HÖCHSTE SIEGE:** 7:0 (26.08.1967 in Wien und 23.03.2008 in Salzburg) HÖCHSTER HEIMSIEG: 7:0 (26.08.1967, Pfarrwiese)

HÖCHSTE NIEDERLAGEN: 1:6 (28.04.2002 und 19.07.2014 in Salzburg) **HÖCHSTE HEIMNIEDERLAGE:**

2:7 (24.06.2020)

DIE MEISTEN MEISTERSCHAFTS-SPIELE (GEGEN RB SALZBURG)

39 Spiele: Steffen Hofmann 34 Spiele: Mario Sonnleitner 22 Spiele: Markus Heikkinen 21 Spiele: Markus Katzer 20 Spiele: Helge Payer 19 Spiele: Stefan Schwab 18 Spiele: Maximilian Hofmann

17 Spiele: Deni Alar

16 Spiele: Andreas Dober, Veli Kavlak, Louis Schaub, Stefan Kulovits, Srdjan Grahovac

15 Spiele: Christopher Trimmel, Richard

Strebinger 13 Spiele: Thomas Schrammel,

Philipp Schobesberger, **Christopher Dibon**

12 Spiele: Christopher Drazan, Dejan Ljubicic, **Thorsten Schick**

13 Spiele: Jürgen Patocka, Jan Novota, Thanos Petsos, Branko Boskovic, Stephan Auer, Guido Burgstaller

DIE MEISTEN MEISTERSCHAFTS-TORE (GEGEN RB SALZBURG)

9 Tore. Steffen Hofmann

6 Tore: Erwin Hoffer, Terrence Boyd Marek Kincl, Stefan Maierhofer,

Guido Burgstaller 3 Tore: Robert Beric

u.a. Christoph Knasmüllner 2 Tore:



Im heutigen Spieltagstalk: Niklas Hedl

Text: Fabian Lenz | Foto: Red Ring Shots

Das Pflichtspieljahr 2023 hat gut begonnen. Nach dem Aufstieg im Cup durften wir zuletzt auch über einen Heimerfolg gegen Altach und einen Auswärtssieg in Wolfsberg iubeln. Wie zufrieden bist du mit den ersten Wochen?

Ich glaube mit dem Start können wir über weite Teile sehr zufrieden sein. Natürlich gibt es immer Verbesserungspotential, doch wir sind gefestigt und wissen, dass wir noch viel vor uns haben. Wir blicken stets positiv nach vorne und werden weiterhin hart an uns arbeiten, um weitere Erfolge einzufahren.

Seit dem Zoran Barisic als Cheftrainer übernommen hat, habt ihr in zehn Pflichtspielen sieben Siege und ein Remis geholt. Was macht euch im Moment so stark?

Als Team sind wir noch enger zusammengerückt und geben auf dem Platz immer alles. Wir wissen, dass wir nur gemeinsam unsere Ziele erreichen können, darum ist stets jeder für den anderen da.

Du stehst vor deinem 30. Bundesligaspiel für den SK Rapid - hast du trotz deines jungen Alters schon ein gewisse Rolle als Leader im Team über?

Ich versuche dem Team Sicherheit sowie Ruhe zu vermitteln und selbst auszustrahlen und allen bestmöglich zu helfen, da denke ich nicht viel über mein Alter nach.

Im vorletzten Heimspiel des Grunddurchgangs treffen wir heute auf RB Salzburg. Wie beurteilst du unsere Chancen im Vorfeld der Partie?

Wir sind gut drauf und werden wieder alles reinlegen und in jeder Partie auf Sieg spielen. In Hütteldorf mit unseren Fans im Rücken ist es nie angenehm für unsere Gegner, so gesehen gehe ich wie

"Als Team sind wir noch enger zusammengerückt und geben auf dem Platz immer alles. Wir wissen, dass wir nur gemeinsam unsere Ziele erreichen können."

bei jedem Heimspiel zuversichtlich in dieses Aufeinandertreffen mit Salzburg.

In der Hinrunde holten wir einen Punkt in der Mozartstadt. Mit deinen starken Paraden warst du maßgeblich daran beteiligt. Motiviert es dich nochmals extra, wenn du an so ein Spiel zurückdenkst?

Natürlich denkt man gerne an solche Spiele zurück, wir haben damals bis in die letzte Sekunden um einen Punktgewinn gekämpft. Aber ich glaube als Rapid-Spieler, daheim vor so einer stimmungsvollen und atemberaubenden Kulisse, braucht man sich keine extra Motivation holen.

Zum Abschluss: Wie sehen deine persönlichen Ziele aus?

Meine Entwicklung möchte ich weiter vorantreiben und stets mit guten Leistungen aufzeigen. Außerdem ist es ein großes Ziel mit Rapid einen Titel zu gewinnen. ◀



Nach dem Europacup-Aus und dem Ausscheiden im ÖFB-Cup bleibt die Liga die einzige Titelchance für die Bullen.

Text: Fabian Lenz | Fotos: GEPA

Auch in diesem Jahr grüßt Salzburg vor dem Auswärtsspiel in Wien-Hütteldorf von der Tabellenspitze. Nach der überraschenden Niederlage von Sturm zu Hause gegen Klagenfurt sind es mittlerweile wieder neun Punkte Vorsprung auf den ersten Verfolger aus Graz. Doch so richtig rund läuft es bei der Jaissle-Elf in diesem Jahr dennoch nicht. Denn die Bullen mussten heuer sowohl im Cup, als auch international die Segel streichen. Ausgerechnet zum Pflichtspielauftakt im Jahr 2023 kassierte Salzburg im Viertelfinale des ÖFB-Cups zu Hause eine Niederlage im Elfmeterschießen gegen Sturm Graz. Es folgten drei Ligasiege gegen Lustenau (4:0), WSG Tirol (3:1) und Ried (2:0), jedoch auch das aus in der Europa League gegen Jose Mourinhos AS Roma. Mit 0:2 mussten sich die Mozartstädter am Ende klar geschlagen geben. "Man muss sagen, dass es heute einfach zu wenig

war. Vor allem in der ersten Halbzeit haben wir zu wenig für Entlastung gesorgt, da waren wir immer nur sehr kurz in Ballbesitz. Und wenn du mit 0:2 hinten bist, ist es gegen eine italienische Mannschaft ganz schwierig. Auf so einem Niveau musst du aus wenig sehr viel machen", resümierte Kapitän Andreas Ulmer, die klare Niederlage. Somit bleibt nur noch eine Titelchance, der Fokus liegt daher voll und ganz auf der Bundesliga, die ja wie gewohnt erst nach der Punkteteilung in zwei Wochen richtig spannend wird.

Interne Transfers

Ebenso wenig große Überraschungen gibt bei den Salzburger Personalien. Neben Benjamin Sesko, der ja schon im Sommer zur Mutter – oder Tochter? – nach Leipzig wechselte und postwendend innerhalb der Familie nach Salzburg "zurückverliehen"



wurde, darf auch heuer der obligatorische Transfer eines Bullen zu den Bullen nicht fehlen. Über eine Luftveränderung darf sich Nicolas Seiwald freuen, von den Salzburger Bergen geht es für ihn nach Ostdeutschland. Insgesamt ist er der 20. Salzburger, der seit 2012 seine Zelte einmal in Leipzig aufschlagen wird. Kein geringerer als Roman Wallner war übrigens der erste. Transfers hin oder her, nach dem 1:1 in der Hinrunde gilt es für unsere Mannschaft auch zu Hause den Mozartstädtern Punkte abzuknöpfen.

KLUB-INFOS



VEREINSNAME FC RED BULL SALZBURG GRÜNDUNGSJAHR 1933

ADRESSE Stadionstraße 2/3, 5071 Wals bei Salzburg E-MAIL office@redbullsalzburg.at HOMEPAGE www.redbullsalzburg.at

TRAINER MATTHIAS JAISSLE CO-TRAINER ALEXANDER HAUSER **CO-TRAINER FLORENS KOCH TORMANNTRAINER HERBERT ILSANKER CHEFANALYTIKER** CHRISTIAN HEIDENREICH ATHLETIKTRAINER SEBASTIAN KIRCHNER ATHLETIKTRAINER MICHAEL BERKTOLD **GESCHÄFTSFÜHRER** STEPHAN REITER

TOR

18	PHILIPP KÖHN	SCHWEIZ
33	ALEXANDER WALKE	DEUTSCHLAND
40	ADAM STEJSKAL	TSCHECH. REP.
41	JONAS KRUMREY	DEUTSCHLAND

ABWEHR

2	IGNACE VAN DER BREMPT	BELGIEN
3	BRYAN OKOH	SCHWEIZ
5	JÉRÔME ONGUÉNÉ	KAMERUN
6	SAMSON BAIDOO	ÖSTERREICH
17	ANDREAS ULMER	ÖSTERREICH
22	OUMAR SOLET	FRANKREICH
29	DAOUDA GUINDO	MALI
31	STRAHINJA PAVLOVIĆ	SERBIEN
70	AMAR DEDIC	BOSNIEN - H.

31	STRAHINJA PAVLOVIĆ	SERBIEN			
70	AMAR DEDIC	BOSNIEN - H.			
95	BERNARDO	BRASILIEN			
MIT	TELFELD				
7	NICOLÁS CAPALDO	ARGENTINIEN			
8	DIJON KAMERI	ÖSTERREICH			
11	FERNANDO	BRASILIEN			
13	NICOLAS SEIWALD	ÖSTERREICH			
14	MAURITS KJAERGAARD	DÄNEMARK			
21	LUKA SUCIC	KROATIEN			
27	LUCAS GOURNA-DOUATH	FRANKREICH			
32	AMANKWAH FORSON	GHANA			
36	JUSTIN OMOREGIE	ÖSTERREICH			
37	OSCAR GLOUKH	ISRAEL			
44	SAMSON OKIKIOLA TIJANI	NIGERIA			
77	NOAH OKAFOR	SCHWEIZ			
ANGRIFF					
9	JUNIOR ADAMU	ÖSTERREICH			
19	KARIM KONATE	ELFENBEINK.			
20	SEKOU KOITA	MALI			
00	DENLIAMINI ČEČICO	OLOMENIEN.			

9	JUNIOR ADAMU	ÖSTERREICH
19	KARIM KONATE	ELFENBEINK.
20	SEKOU KOITA	MALI
30	BENJAMIN ŠEŠKO	SLOWENIEN



Benjamin Sesko traf in Salzburg zur zwischenzeitlichen Führung, die Leo Querfeld wenig später egalisierte.



WO FUSSBALL ZU HAUSE IST.

Alle Ligen live!

Die UEFA Champions League, die UEFA Europa League, die UEFA Europa Conference League, die ADMIRAL Bundesliga, die Deutsche Bundesliga und die Premier League.













SKY.AT/SPORT



RAPID-POST

Nico Sasmaz

Warum bist du Rapid-Fan?

Ich bin deswegen Rapid-Fan, weil ich so geboren wurde. Ich bin schon mein ganzes Leben lang Rapid-Fan.

Erstes Rapid-Spiel im Stadion?

Rapid gegen Salzburg am 3. April 2016.

Spieltags-Routine vor einem Heimspiel?

Im kompletten Rapid-Outfit einen Hot Dog im Stadion holen und unsere Mannschaft unterstützen.

Spieltags-Outfit?

Eine Rapid Kappe, eine oder zwei Rapid Jacken, ein Rapid Schal, eine Rapid Hose, Rapid Socken und grüne Schuhe.

Schönster Rapid-Moment?

Jedes Spiel das gemeinsame Singen der Rapid-Hymne im Stadion.

Rapid-Legende, die dich am meisten beeindruckt hat?

Ganz klar Steffen Hofmann. Er ist ein echter Rapidler, bin richtig stolz auf ihn. Er schaut auch immer wieder beim Training des Special Needs Teams vorbei, wo mein Bruder spielt, was mich sehr freut.

Aktueller Lieblingsspieler und warum?

Mein aktueller Lieblingsspieler ist Guido Burgstaller, weil er so viele Tore schießt. ◀



TEILE DEINE LIEBE ZUM VEREIN MIT ALLEN RAPID-FANS

sende deine Antworten + ein Foto einfach an presse@skrapid.com





GREENIE-QUIZ

















Von welchem Verein wechselte Ante Bajic im Sommer 2022 nach Hütteldorf?







In welchem Wiener Gemeindebezirk trägt der SK Rapid die Heimspiele aus?



2. Bezirk



14. Bezirk



Wie heißt der Cheftrainer des SK Rapid?











Wer, wenn nicht wir. WIEN ENERGIE



